

Veranstaltungskalender 2024 Fortbildung für §§ 43b / 53b – Kräfte

Datum/Zeit	Mittwoch, 28.02.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/-in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Psychische Erkrankungen: Was die Betreuungskraft wissen sollte“
Inhalt	Zusätzliche Betreuungskräfte werden oft mit unterschiedlichen Erkrankungen konfrontiert. Diese werden jedoch häufig nicht erkannt. Eine Differenzialdiagnostik findet oft nicht statt. Dabei ist ein Grundwissen notwendig, um eine bewohnerorientierte Betreuung zu gewährleisten. Neben der Vorstellung der unterschiedlichen psychischen Erkrankungen geht es um die Symptomerkennung und die Zuordnung der auffälligen Verhaltensweisen. Ferner werden Hilfestellungen und Förderungen für den Umgang mit psychisch Erkrankten besprochen.

Datum/Zeit	Mittwoch, 06.03.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/-in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Warum tun uns Hände so gut?“
Inhalt	Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass wir alle Hände voll zu tun haben. Damit uns das leicht von der Hand geht, wollen wir Hand in Hand mehr erfahren über die Bedeutung der Hände in der Betreuungsarbeit. Lass uns die Hand reichen! Bitte mitbringen: Waschschale, Handseife, Handcreme und 2 Handtücher

Datum/Zeit	Mittwoch, 13.03.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/-in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Genießen trotz Demenz“
Inhalt	Das Hunger-, Durst- oder Sättigungsgefühl verändert sich, auch das Essverhalten. Insofern ist es generell nicht einfach, eine gute Ernährung bei dementiell veränderten Menschen zu gewährleisten. Betreuungskräfte wirken in diesem Themenkreis im Rahmen ihrer Kompetenz prozessorientiert mit. Lösungsansätze werden vorgestellt und hinsichtlich der individuellen Betreuungssituation besprochen. Thema wird ebenfalls die genussorientierte Zubereitung von Essen in jedem Stadium der Demenz sein. Im Vordergrund stehen die biografischen Essgewohnheiten und wie einer Mangelernährung vorgebeugt werden kann. Dabei bildet das Themenfeld Demenz und Diabetes eine große Rolle. Weiter werden viele Ideen für das Kochen am Bett und Kochen mit Demenzgruppen vorgestellt.

Datum/Zeit	Mittwoch, 10.04.202 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/ -in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Immer diese leidige Dokumentation“
Inhalt	In meiner Fortbildung lernst Du den Aufbau einer Dokumentation für eine individuelle und bedürfnisorientierte Betreuung kennen, und es wird Dir Kompetenz und Mut zur fachlichen Dokumentation vermittelt. Finde die Sicherheit zu entscheiden, welche Informationen für die Dokumentation sinnvoll und notwendig sind. Verliere die Scheu vor „schlechten“ Einträgen. Gemeinsam schaffen wir das mit Freude und guter Laune.

Datum/Zeit	Mittwoch, 17.04.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/ -in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Das Helfersyndrom: wann schadet die übertriebene Hilfsbereitschaft der Gesundheit?“
Inhalt	Wann ist ein Mensch nur sehr hilfsbereit, und ab wann kann man von einem Helfersyndrom sprechen? Für das menschliche Zusammenleben und besonders bei der Arbeit mit alten und hilfebedürftigen Menschen ist es wichtig, anderen zu helfen. Es gilt nicht nur eigene Bedürfnisse zu sehen, sondern auch empathisch auf andere zu reagieren. Doch was unterscheidet die „normale“ von der „übertriebenen“ Hilfsbereitschaft? Die Fortbildung hinterfragt die Entwicklung eines Helfersyndroms. Die vielfältigen Ursachen werden vorgestellt und eine Antwort auf die Frage: „Woran erkenne ich, dass hilfsbereite Menschen sich selber schaden?“ wird versucht zu verdeutlichen.

Datum/Zeit	Mittwoch 24.04.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/ -in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Ich soll eine Veranstaltungsplanung übernehmen?“
Inhalt	Du bist beauftragt, eine Veranstaltung oder einen Ausflug zu planen und stehst vor einer RIESEN Aufgabe? Es ist leichter als Du denkst! Mit einer guten Vorbereitung und einer entsprechenden ToDo Liste kannst Du das ganz gelassen angehen. Lass uns das gemeinsam mit Freude und Elan meistern.

Datum/Zeit	Dienstag, 30.04.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/ -in	Christine Garland (exam. Altenpflegerin, Diplom-Pädagogin)
Titel	„Herausforderndem Verhalten begegnen“
Inhalt	Im Betreuungsalltag haben wir es mit vielfältigen Begegnungen zu tun. Unser Gegenüber lächelt uns an, wünscht körperliche Nähe und zeigt uns Zufriedenheit. Doch wir erfahren auch Grenzsituationen in Form von Weinen, Schreien, Androhungen und zum Teil auch Ausführung von Gewalt u.v.m. Wie lässt sich anhand von Kommunikationstechniken im Rahmen der Alltagsbegleitung herausforderndes Verhalten vermeiden bzw. wie können wir dem begegnen?

Datum/Zeit	Mittwoch, 08.05.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/-in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Die Naturapotheke: Heilpflanzen und weitere Naturheilverfahren in der Pflege und Betreuung.“
Inhalt	Heilpflanzen gewinnen zunehmend an Bedeutung sowohl bei der natürlichen Behandlung von Erkrankungen als auch in der Vorbeugung. Alltagsbegleitungen dürfen diese in Absprachen mit der verantwortlichen Fachkraft begrenzt einsetzen. Die Fortbildung gibt einen Überblick über die speziellen Wirkungsweisen bedeutender Heilpflanzen. Sinnvolle Anwendungsmöglichkeiten werden vorgestellt und hinterfragt wie die Homöopathie, Schüsslersalze und das Heilfasten. Zielgruppen dieser Fortbildung: - neu am Thema Interessierte - Personen mit Vorkenntnissen

Datum/Zeit	Mittwoch, 22.05.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)
Kosten	136,50 € / TN
Dozent/-in	Judith Noltensmeier, Ergotherapeutin, B:A. Medizinalberufe
Titel	„Therapeutisches Puppenspiel in der Geriatrie“
Inhalt	Das therapeutische Puppenspiel stellt ein besonderes und vielfältiges Medium der Interaktion in der Arbeit im geriatrischen Bereich dar. Dieser Kurs bietet einen interessanten Einblick in das therapeutische Puppenspiel und dessen Einsatzmöglichkeiten aber auch dessen Grenzen in Senioreneinrichtungen. Hierbei liegt der Fokus auf der Arbeit mit dementiell erkrankten Menschen. Neben interessanten theoretischen Hintergründen und Basisinformationen kommt auch das praktische Ausprobieren an Therapiepuppen nicht zu kurz. Wenn vorhanden bringen Sie gern eine Klappmaulpuppe mit, alternativ eine größere Socke. Selbstverständlich bekommen alle Teilnehmer die Gelegenheit, sich an einer gestellten Klappmaulpuppe auszuprobieren.

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 12.06.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Ökotrophologin)
Titel	„Gedächtnistraining und Erinnerungspflege – der Schlüssel zum Wohlbefinden in der Betreuung demenzkranker Menschen.“
Inhalt	<p>Die Erinnerungspflege ist für demenzkranke Menschen von größter Bedeutung. Die Zielpersonen verfügen über einen reichen Erfahrungsschatz, auf den sie aber nicht mehr problemlos zugreifen können. Nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip kann durch die Erinnerungsarbeit Menschen mit Demenz geholfen werden, die Identität und das Selbstbild länger zu bewahren. Biografiearbeit ist Erinnerungsarbeit- und Erinnerungsarbeit ist auch immer Gedächtnistraining.</p> <p>Grundlage kann hier das ganzheitliche Gedächtnistraining schaffen. Es fördert nicht nur Konzentration, Wortfindung und Wahrnehmung, sondern darüber hinaus unterstützt es Fantasie sowie Kreativität und steigert das Wohlfühl.</p> <p>Es werden Ansätze des Gedächtnistrainings als Gruppen- oder Einzeltraining herausgestellt. Ein wichtiger Schwerpunkt der Fortbildung sind die Möglichkeiten aber auch die Grenzen.</p>

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 07.08.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Psychische Erkrankungen: Was die Betreuungskraft wissen sollte“
Inhalt	<p>Zusätzliche Betreuungskräfte werden oft mit unterschiedlichen Erkrankungen konfrontiert. Diese werden jedoch häufig nicht erkannt. Eine Differenzialdiagnostik findet oft nicht statt. Dabei ist ein Grundwissen notwendig, um eine bewohnerorientierte Betreuung zu gewährleisten. Neben der Vorstellung der unterschiedlichen psychischen Erkrankungen geht es um die Symptomerkenntnis und die Zuordnung der auffälligen Verhaltensweisen. Ferner werden Hilfestellungen und Förderungen für den Umgang mit psychisch Erkrankten besprochen.</p>

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 14.08.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/-in	Judith Noltensmeier, Ergotherapeutin, B:A. Medizinalberufe
Titel	„Therapeutisches Puppenspiel in der Geriatrie“
Inhalt	<p>Das therapeutische Puppenspiel stellt ein besonderes und vielfältiges Medium der Interaktion in der Arbeit im geriatrischen Bereich dar. Dieser Kurs bietet einen interessanten Einblick in das therapeutische Puppenspiel und dessen Einsatzmöglichkeiten aber auch dessen Grenzen in Senioreneinrichtungen. Hierbei liegt der Fokus auf der Arbeit mit dementiell erkrankten Menschen. Neben interessanten theoretischen Hintergründen und Basisinformationen kommt auch das praktische Ausprobieren an Therapiepuppen nicht zu kurz.</p> <p>Wenn vorhanden bringen Sie gern eine Klappmaulpuppe mit, alternativ eine größere Socke. Selbstverständlich bekommen alle Teilnehmer die Gelegenheit, sich an einer gestellten Klappmaulpuppe auszuprobieren.</p>

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 04.09.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Das Helfersyndrom: wann schadet die übertriebene Hilfsbereitschaft der Gesundheit?“
Inhalt	Wann ist ein Mensch nur sehr hilfsbereit, und ab wann kann man von einem Helfersyndrom sprechen? Für das menschliche Zusammenleben und besonders bei der Arbeit mit alten und hilfebedürftigen Menschen ist es wichtig, anderen zu helfen. Es gilt nicht nur eigene Bedürfnisse zu sehen, sondern auch empathisch auf andere zu reagieren. Doch was unterscheidet die „normale“ von der „übertriebenen“ Hilfsbereitschaft? Die Fortbildung hinterfragt die Entwicklung eines Helfersyndroms. Die vielfältigen Ursachen werden vorgestellt und eine Antwort auf die Frage: „Woran erkenne ich, dass hilfsbereite Menschen sich selber schaden?“ wird versucht zu verdeutlichen.

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 11.09.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/-in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Ökotrophologin)
Titel	„Genießen trotz Demenz“
Inhalt	Das Hunger-, Durst- oder Sättigungsgefühl verändert sich, auch das Essverhalten. Insofern ist es generell nicht einfach, eine gute Ernährung bei dementiell veränderten Menschen zu gewährleisten. Betreuungskräfte wirken in diesem Themenkreis im Rahmen ihrer Kompetenz prozessorientiert mit. Lösungsansätze werden vorgestellt und hinsichtlich der individuellen Betreuungssituation besprochen. Thema wird ebenfalls die genussorientierte Zubereitung von Essen in jedem Stadium der Demenz sein. Im Vordergrund stehen die biografischen Essgewohnheiten und wie einer Mangelernährung vorgebeugt werden kann. Dabei bildet das Themenfeld Demenz und Diabetes eine große Rolle. Weiter werden viele Ideen für das Kochen am Bett und Kochen mit Demenzgruppen vorgestellt.

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 25.09.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Christine Garland (exam. Altenpflegerin, Diplom-Pädagogin)
Titel	„Herausforderndem Verhalten begegnen“
Inhalt	Im Betreuungsalltag haben wir es mit vielfältigen Begegnungen zu tun. Unser Gegenüber lächelt uns an, wünscht körperliche Nähe und zeigt uns Zufriedenheit. Doch wir erfahren auch Grenzsituationen in Form von Weinen, Schreien, Androhungen und zum Teil auch Ausführung von Gewalt u.v.m. Wie lässt sich anhand von Kommunikationstechniken im Rahmen der Alltagsbegleitung herausforderndes Verhalten vermeiden bzw. wie können wir dem begegnen?

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 02.10.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/-in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Oecotrophologin)
Titel	„Die Naturapotheke: Heilpflanzen und weitere Naturheilverfahren in der Pflege und Betreuung.“
Inhalt	Heilpflanzen gewinnen zunehmend an Bedeutung sowohl bei der natürlichen Behandlung von Erkrankungen als auch in der Vorbeugung. Alltagsbegleitungen dürfen diese in Absprachen mit der verantwortlichen Fachkraft begrenzt einsetzen. Die Fortbildung gibt einen Überblick über die speziellen Wirkungsweisen bedeutender Heilpflanzen. Sinnvolle Anwendungsmöglichkeiten werden vorgestellt und hinterfragt wie die Homöopathie, Schüsslersalze und das Heilfasten. Zielgruppen dieser Fortbildung: - neu am Thema Interessierte - Personen mit Vorkenntnissen

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 23.10.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/-in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Warum tun uns Hände so gut?“
Inhalt	Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass wir alle Hände voll zu tun haben. Damit uns das leicht von der Hand geht, wollen wir Hand in Hand mehr erfahren über die Bedeutung der Hände in der Betreuungsarbeit. Lass uns die Hand reichen! Bitte mitbringen: Waschschale, Handseife, Handcreme und 2 Handtücher

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 30.10.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Sylke Mues (Diplom-Gerontologin, Diplom-Ökologin)
Titel	„Gedächtnistraining und Erinnerungspflege – der Schlüssel zum Wohlbefinden in der Betreuung demenzkranker Menschen.“
Inhalt	Die Erinnerungspflege ist für demenzkranke Menschen von größter Bedeutung. Die Zielpersonen verfügen über einen reichen Erfahrungsschatz, auf den sie aber nicht mehr problemlos zugreifen können. Nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip kann durch die Erinnerungsarbeit Menschen mit Demenz geholfen werden, die Identität und das Selbstbild länger zu bewahren. Biografiearbeit ist Erinnerungsarbeit- und Erinnerungsarbeit ist auch immer Gedächtnistraining. Grundlage kann hier das ganzheitliche Gedächtnistraining schaffen. Es fördert nicht nur Konzentration, Wortfindung und Wahrnehmung, sondern darüber hinaus unterstützt es Fantasie sowie Kreativität und steigert das Wohlfühl. Es werden Ansätze des Gedächtnistrainings als Gruppen- oder Einzeltraining herausgestellt. Ein wichtiger Schwerpunkt der Fortbildung sind die Möglichkeiten aber auch die Grenzen.

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 06.11.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Ich blicke langsam nicht mehr durch“
Inhalt	Planst du noch oder lebst du schon? Dein Tag hat zu wenig Stunden und es gibt mehr Aufgaben als zu schaffen sind! Du hast darüber viel gelesen, gehört oder recherchiert? Wie wäre es, wenn du mit viel Energie bald dein Zeitmanagement nachhaltig verbessern kannst und zu einem entspannteren Alltag gelangst?

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 13.11.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Cornelia Hanke-Kühme (Rechtsanwältin)
Titel	„Ich bin für mein Tun verantwortlich! - Was bedeutet das in Bezug auf meine Betreuungstätigkeit?“
Inhalt	Unzureichende bzw. lückenhafte Rechtskenntnisse führen nicht nur zu Qualitätsverlusten im Pflegeprozess, sondern spielen auch bei der Mitarbeiterzufriedenheit eine entscheidende Rolle. Das Seminar hat das Ziel, den Teilnehmerinnen/Teilnehmern die rechtlichen Aspekte im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen anhand von praxisbezogenen Fällen bewusst zu machen und Ihnen dadurch Rechtsklarheit und größere Sicherheit im Arbeitsalltag zu ermöglichen. Schwerpunkte werden die Aufsichtspflicht, das Selbstbestimmungsrecht, die rechtlichen Aspekte der Dokumentation und ein Überblick des Betreuungsrechts sein.

Datum/Zeit Kosten	Mittwoch, 20.11.2024 8.00 bis 15.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden) 136,50 € / TN
Dozent/ -in	Gabi Jansen (Bewegungs- und Entspannungstrainerin, Alltagsbegleitung)
Titel	„Immer diese leidige Dokumentation“
Inhalt	In meiner Fortbildung lernst Du den Aufbau einer Dokumentation für eine individuelle und bedürfnisorientierte Betreuung kennen, und es wird Dir Kompetenz und Mut zur fachlichen Dokumentation vermittelt. Finde die Sicherheit zu entscheiden, welche Informationen für die Dokumentation sinnvoll und notwendig sind. Verliere die Scheu vor „schlechten“ Einträgen. Gemeinsam schaffen wir das mit Freude und guter Laune.

Teilnahmebedingungen

Zur besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher sowie diverser Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

1. Anmeldung und Vertragsschluss

1.1. Ein rechtsverbindliches Angebot zum Abschluss eines Fortbildungsvertrages geht erst von dem Teilnehmer aus, wenn er sich für die Fortbildung anmeldet.

Die Anmeldung kann per Brief, Fax oder E-Mail an die unter 2. angegebene Adresse erfolgen. (Name, Veranstaltungsdatum/Titel, Rechnungsadresse)

1.2. Der Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer kommt zustande, wenn die Bestätigung der Anmeldung dem Teilnehmer zugeht (frühestens 3 Wochen vor dem Fortbildungstag). Diese Annahmeerklärung des Veranstalters kann schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

1.3. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

2. Widerrufsbelehrung

Der Teilnehmer kann seine Anmeldung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt ab Bestätigung der Teilnahme. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

ESTA-Bildungswerk gGmbH, Ziegelkampstraße 22, 31582 Nienburg, Fax 05021/8877717 oder E-Mail: pflageschule.nienburg@esta-bw.de .

3. Teilnahmegebühr

3.1. Die angegebenen Preise sind Bruttopreise.

3.2. Über die Teilnahmegebühr wird eine Rechnung ausgestellt und schriftlich übermittelt.

3.3. Die Teilnahmegebühr ist bis spätestens 10 Tage nach Fortbildungsmaßnahme zu entrichten.

4. Rücktritt und Nichtteilnahme

4.1. Bei Stornierung bis 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 € fällig.

4.2. Bei späteren Stornierungen wird grundsätzlich die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

4.3. Die Verpflichtung zur Zahlung des Entgelts trotz Nichtteilnahme entfällt, wenn der angemeldete Teilnehmende für die Veranstaltung einen Ersatzteilnehmer meldet bzw. wenn der angemeldete Teilnehmende seine Krankheit / Arbeitsunfähigkeit glaubhaft darlegt.

5. Ablaufänderungen und Absage von Veranstaltungen

5.1. Der Veranstalter behält sich die Absage der Fortbildung für den Fall eines Ausfalles des Dozenten oder bei Eintritt höherer Gewalt vor.

5.2. Bis 14 Tage vor Beginn der Fortbildung behält sich der Veranstalter auch die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl (< als 10) vor.

6. Datenschutz

6.1. Personenbezogene Daten, wie Namen, die Adresse, die Bankverbindung sowie die E-Mail-Adresse, werden bei der Fortbildungsanmeldung gespeichert.

6.2. Die Behandlung sämtlicher Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

